



Pressemitteilung

Klausurtagung Leipzig: Sustainable Finance-Beirat definiert Arbeitsschwerpunkte und nimmt inhaltliche Arbeit auf.

Der Sustainable Finance-Beirat der Bundesregierung hat in einer intensiven, 2-tägigen Klausur im Innovation Lab der Sächsischen Aufbaubank in Leipzig seine ersten Arbeitsschwerpunkte für die aktuelle Legislaturperiode erarbeitet. Im Zentrum der Arbeit des Beirats steht die Frage, wie ein stabiles, nachhaltiges und resilientes Finanzsystem möglichst effektiv und ambitioniert die sozial-ökologische Transformation der Wirtschaft unterstützen kann. Der Beirat ist fest davon überzeugt, dass Sustainable Finance gerade in der aktuellen Krise Lösungsräume eröffnet und deshalb nicht depriorisiert werden darf.

Dazu die Vorsitzende des Beirates Silke Stremmlau: „Die Krisen und Herausforderungen dieser Tage rauben einem fast den Atem. Umso wichtiger ist die Arbeit an einem Finanzmarkt, der Risiken minimiert und Investitionen in zukunftsfähige Branchen umleitet, damit wir in Deutschland resilienter aufgestellt sind und Klimawandel, Biodiversitätsverlust und zunehmenden sozialen Spannungen aktiv begegnen.“

Der Sustainable Finance-Beirat wird nun seine inhaltliche Arbeit aufnehmen. Im Zentrum der selbst organisierten Arbeit stehen gegenwärtig sechs Arbeitsgruppen:

- Nachhaltigkeitsampel
- Engagement Plattform
- Dateninfrastruktur und Digitalisierung
- Zukunftsfähige Transformationsfinanzierung
- Nationale und internationale Rahmensetzung – Politik und Wirtschaft
- BMP – Berichterstattung, Messung und Prüfung

Dazu erklärt Christian Heller, Co-Vorsitzender des Beirats: „Uns ist allen klar, dass das Thema Sustainable Finance von einer enormen Breite und Dynamik geprägt ist. Als beratendes Multistakeholdergremium der Bundesregierung werden wir uns auf Aspekte fokussieren, bei denen wir noch einen Unterschied machen können und die Finanzierung der Transformation mit den Ministerien gemeinsam vorantreiben können. Hierzu bringen die Beiräte ihre vielfältigen Kompetenzen ehrenamtlich in die Arbeitsgruppen ein.“

Der Beirat wird nun Empfehlungen für die Bundesregierung erarbeiten. Darüber hinaus wird er der Bundesregierung auch zu einer Vielzahl an aktuellen Themen rund um Sustainable Finance zur Seite stehen.

Eine große Stärke des Beirats liegt dabei in der Vielfalt an Perspektiven und Expertise, welche im Sinne einer pragmatischen und wirkungsvollen Gestaltung des Sustainable Finance Ökosystems eingebracht werden.

Der Beirat will bereits bis zur nächsten Tagung im November erste Zwischenergebnisse vorlegen.

Leipzig, den 30. September 2022

Kontakt:

SFB-Geschaefsstelle@bmf.bund.de

Tel.: +49 3018 682 3069

V.i.S.d.P.: Silke Stremlau, Vorsitzende des Sustainable Finance-Beirates der Bundesregierung

Der Sustainable Finance-Beirat

Der deutsche Sustainable Finance-Beirat berät die Bundesregierung zu Nachhaltigkeitsaspekten im Finanzsystem. Bestehend aus 34 Expert*innen aus Finanzwirtschaft, Realwirtschaft, Zivilgesellschaft und Wissenschaft und unterstützt von 19 Beobachter*innen agiert er dabei unabhängig. Er unterstützt die Bundesregierung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der deutschen Sustainable Finance Strategie und berät relevante Akteure hinsichtlich ihrer Positionierung zu sowie der Umsetzung und Weiterentwicklung von Vorgaben im Bereich Sustainable Finance.